

# FDP/Zentrum: Keine Konzession für ENW

**POLITIK** Dreiköpfige Gruppe für EWE

**CLOPPENBURG/CAM** – Die drei Mitglieder der FDP/Zentrum-Gruppe im Rat der Stadt Cloppenburg lehnen eine Vergabe der Energienetze-Konzession an den kommunalen Verbund ENW ab. Stattdessen solle der Betrieb der Netze auch über den 30. Juni 2013 hinaus beim bisherigen Konzessions-Inhaber EWE verbleiben.

„Anfangs gab es nur Chancen und keine Risiken, doch jetzt benötigen die Berater angeblich zunächst den Vertragsabschluss mit ENW, um die Erfolgsaussichten des Modells überhaupt abschätzen zu können. Es ist an der Zeit, diesen Prozess, der nur noch Kosten verursacht, zu beenden“, sagt der Gruppensprecher Yilmaz Mutlu (FDP).

Man müsse genau darauf achten, wie man mit dem seit Jahrzehnten bewährten Partner EWE umgehe. „Wir können nachvollziehen, dass es Kritikpunkte an der EWE gibt, aber wir wissen, dass die EWE gerade auch hier in Cloppenburg immer gute Arbeit geleistet hat und verlässlich aufgetreten ist“ so Gruppenmitglied Dieter Beuse (Zentrum). Und das solle „für uns Verant-

wortliche hier in der Stadt ausschlaggebend“ sein. Als Beispiele nennt Beuse „die vielen Arbeitsplätze“, die die EWE in Cloppenburg geschaffen habe, sowie die Aufträge an die örtlichen Betriebe, mit denen die heimische Wirtschaft gestützt werde.

Udo Anfang, Kreisvorsitzender der Zentrumsparterie und selbst EWE-Mitarbeiter, fragt sich auch im Namen seiner Kollegen in Cloppenburg, warum man offensichtlich bereit sei, die Arbeitsplätze der EWE in Cloppenburg zu gefährden. Obwohl seitens ENW zwar immer wieder beteuert werde, dass die Mitarbeiter der EWE zu gleichen Konditionen weiterbeschäftigt würden, hätten die Berater der ENW keinen Zweifel daran aufkommen lassen, dass man die Leistungen zur Betriebsführung europaweit ausschreiben werde. Anfang: „Das ist ein risikoreiches Spiel auf dem Rücken der EWE-Kollegen und auf dem Rücken der vielen Kollegen bei den Vertragsfirmen der EWE. Ich nenne nur beispielhaft die Firmen Eilers, Osterhus und Sieverding.“